



SPIRALDICHTUNG OHNE INNEN- UND AUSSENRING



Spiraldichtungen sind eine Kombination von Metall und einem Weichstoffmaterial (**Graphit oder PTFE**). Bei diesem Dichtsystem wird ein gesicktes Metallband mit einem Weichstoffwerkstoff verwickelt. Die Spiraldichtung wird vor allem bei höheren Betriebsbedingungen eingesetzt. Ob eine Spiraldichtung mit eingewickelter Graphitfolie oder PTFE-Folie zum Einsatz kommt, ist von den Betriebsbedingungen abhängig. Diese Version ist für den Einsatz in einem Nut-Feder-System sprich in einem gekapseltem System konzipiert.

Das Metallband wird standardmässig aus 1.4571 hergestellt. (Andere Qualitäten auf Anfrage)

Vorteile

- Ausblassicher, werden daher bei sehr hohen Drücken und bei Druckschlägen eingesetzt
- Höchste Personensicherheit und Anlagesicherheit
- Können bei hoher Wechsellast eingesetzt werden (zyklische Fahrweise der Anlage)

Einsatzgebiete

- Chemische und petrochemische Industrie
- Raffinerien
- Anlagenbau, Maschinenbau, Behälterbau
- Kraftwerke, Heizanlagen, Verbrennungsanlagen
- Anwendungen mit sehr hohen Drücken und Temperaturen sowie Druckschlägen (Graphitversion)
- Sehr geeignet für Dampf (Graphitversion)
- Für Nut-Feder-System

Technische Daten		
	Graphit-Auflagen	PTFE-Auflagen
Betriebstemperatur:	-110 °C bis 450 °C (550 °C)	-110 °C bis 270 °C
Betriebsdruck:	320 bar	320 bar
Dimension:	Nach EN1514-1 TG / Sonderformen	Nach EN1514-1 TG / Sonderformen
Dicke:	4.5 mm	4.5 mm
D/T-Abhängigkeit:*	Nein	Nein
σ VU:	50 N/mm ²	50 N/mm ²
σ VO:	150 N/mm ²	150 N/mm ²
σ BO 200 °C:		130 N/mm ²
σ BO 300 °C:	120 N/mm ²	
m DIN 2505:	1.4	1.2

*D/T-Abhängigkeit: Wenn das Material druck- und temperaturabhängig ist, dürfen der max. Druck und die max. Temperatur nicht gleichzeitig auftreten.

Zulassungen / Freigaben

- FDA- konform (PTFE)
- TA Luft 2002 (VDI 2440/2200)
- BAM-Freigabe gasförmig (200 °C / 130 bar) und Sauerstoff flüssig (Graphit)
- BAM Ethylenoxid / Propylenoxid (Graphit)